

# Inhaltsverzeichnis

<b>A. Strafrecht . . . . .</b>	<b>15</b>
I. Einleitung . . . . .	15
II. Schulpflichtigkeit – Einsichts- oder Steuerungsfähigkeit (§§ 20, 21 StGB) . . . . .	17
1. Allgemeiner Teil – Schuldstrafrecht, klinische Phänomenologie, Aufbau der Schulpflichtigkeitsbestimmungen . . . . .	17
a. Schuldstrafrecht . . . . .	17
b. Die Klassifikation psychischer Störungen gem. ICD-10 . . . . .	18
c. Die klinische Symptomatik der psychischen Störungen . . . . .	21
d. Gedankliche Kaskaden bei der Einschätzung der Schulpflichtigkeit (§§ 20, 21 StGB) . . . . .	25
2. Besonderer Teil . . . . .	27
a. Die Psychosen („krankhafte seelische Störungen“) . . . . .	27
(1) Organische, einschließlich symptomatischer psychischer Störungen (ICD-10: F00-F09) . . . . .	27
Primäre Erkrankungen des Gehirnes („organische psychische Störung“) . . . . .	27
Sekundär hirnbeteiligende Erkrankungen („symptomatische psychische Störung“) . . . . .	27
Zu den Möglichkeiten der Erhellung des Begriffes „krankhafte seelische Störung“ durch radiologische und Labordiagnostik wie auch eine BAK . . . . .	28
(2) Psychische und Verhaltensstörungen durch psycho-trope Substanzen (ICD-10: F10-F19) . . . . .	28
Der Alkoholrausch, die Alkoholabhängigkeit, der Entzug . . . . .	29
Der Haschischrausch, die Abhängigkeit, der Haschischentzug . . . . .	31
Der Kokainrausch, die Kokainabhängigkeit, der Kokainentzug . . . . .	31
Der Heroinrausch, die Heroinabhängigkeit, der Entzug . . . . .	32
(3) Schizophrenie und psychotische-affektive Störungen . . . . .	34
Die Schizophrenien (ICD-10: F20) . . . . .	34
Formale Denkstörungen bei Schizophrenie . . . . .	36
Inhaltliche Denkstörungen, der Wahn . . . . .	36
Knapper Abriss der Psychopharmakologie mit orientierenden Angaben zu durchschnittlichen oralen ambulanten Tagesdosierungen (TD) in mg bzw. – bei	

den Depot-Neuroleptika – Benennung der rückfallver- hütenden Dosierung (rD) in mg: . . . . .	37
Die Affektpsychosen mit einem Exkurs zur Logik wahnhaft bedingten Handelns in Melancholie (ICD-10: F30-F32 ) und Schizophrenie . . . . .	38
Zur Schuldfähigkeit der Patienten mit Schizophre- nien, melancholischen Depressionen oder Manien . .	39
b. Die tief greifende Bewusstseinsstörung – Affektdelikte . . . . .	40
c. Der Schwachsinn – die Intelligenzminderung (ICD-10:F 70-F79) . . . . .	45
d. Die schwere andere seelische Abartigkeit – Persönlich- keitsstörungen (ICD-10: F60), sexuelle Deviationen (ICD-10: F65) und Abhängigkeitssyndrome (ICD-10: F1x.2)	46
(1) Persönlichkeitsstörungen . . . . .	46
Zur Schuldfähigkeit der Persönlichkeitsgestörten . .	51
(2) Störungen der Sexualpräferenz – Sexuelle Devia- tionen (ICD-10:F 65) . . . . .	53
Schuldfähigkeit bei sexueller Devianz . . . . .	55
(3) Zur Schuldfähigkeit von Abhängigen im Rahmen des Eingangsmerkmals der „schweren anderen seelischen Abartigkeit“ . . . . .	56
III. Das Urteil als bezugspflichtiger „Ort der Wahrheit“ (Gadamer) – Anordnung der Haftstrafe und/ oder des Maßregelvollzuges . . . . .	59
1. Anordnung der Haftstrafe . . . . .	59
2. Anordnung des Maßregelvollzuges (§§ 63, 64, 66 StGB) . . . . .	59
a. Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus gem. § 63 StGB . . . . .	59
b. Unterbringung in einer Entziehungsanstalt gem. § 64 StGB	60
c. Unterbringung in der Sicherungsverwahrung gem. § 66 StGB . . . . .	62
IV. Lockerungen, Aussetzung bzw. Erledigung von Haftstrafe und Maßregelvollzug . . . . .	67
1. Lockerungen . . . . .	67
2. Aussetzung der Haftstrafe (§§ 57 Abs. 1 StGB, 454 Abs. 2 StPO)	67
3. Aussetzung bzw. Erledigung des Maßregelvollzuges (§ 67 d StGB) . . . . .	69
V. Zum Maß des Erkenntnisgewinnes durch forensisch-psychia- trische und psychologische Gutachten – die „alles überwin- dende ...“ und die desillusionierende „... Kraft des Faktischen“ (Husserl) . . . . .	71
VI. Zusammenfassung des Prognosebedarfes in der Rechtsprechung .	77
VII. Mindestanforderungen an Prognosegutachten – oder: Vom Ende der Zertifizierungseuphorie . . . . .	81

VIII.	Basale statistische Begrifflichkeiten – die „Basisrate“ und Rückfallstatistiken . . . . .	89
1.	Basisrate – ein theoretisches Konstrukt . . . . .	89
2.	Empirische Rückfallquoten . . . . .	90
IX.	Die Prädiktoren des Einzelfalles . . . . .	95
X.	Typologie der Gutachten – Statistisch, klinisch oder intuitiv . . . . .	97
1.	Statistisch-nomothetische Prognosemethoden und Checklisten . . . . .	98
a.	LSI-R . . . . .	99
b.	HCR-20 . . . . .	100
c.	Prognoseinstrumente für Sexualstraftäter . . . . .	104
d.	Dittmann-Liste als Beispiel eines prognostischen Merkmalkataloges . . . . .	109
2.	Klinisch-idiografische Prognosemethoden . . . . .	115
a.	Die dissoziale Persönlichkeit . . . . .	116
b.	PCL-R . . . . .	117
c.	Klinische Kriminalprognose nach Rasch . . . . .	121
d.	Die integrierte Liste der Risikovariablen nach Nedopil . . . . .	122
e.	Klinische Prognosebildung nach Dahle . . . . .	124
f.	Psychologisch-empathische Aspekte der Beurteilung gesunder Probanden . . . . .	126
XI.	Zusammenfassung der intellektuellen Leitlinien bei der Erstellung von Prognosegutachten . . . . .	131
B.	Zivilrecht . . . . .	133
C.	Betreuungsrecht vom 1. 1. 1992 . . . . .	135
<b>Weiterführende Literatur . . . . .</b>		137
<b>Stichwortverzeichnis . . . . .</b>		139